



Bete für die Seele der  
**Wtw. Josefa Blasznig**

Sie war geboren am 18. März 1842 und starb eines gottseligen Todes, öfter versehen mit den hl. Sterbesakramenten, am 30. August 1926. Die letzte, welche die alte Deferegger-Tracht bis in ihr hohes Alter trug.

Christlich hat sie durchgemacht  
Dieses Lebens Pilgerthal,  
Hat nach frommer Pflicht gehandelt  
Treu und redlich überall.  
Hat ertragen manche Leiden  
Still, mit gottgegebenen Sinn,  
Darum selig war ihr Scheiden,  
Unausprechlich ihr Gewinn.  
Dort, wo ihre Lieben wohnen  
Und der Gatte ihrer harret,  
Hat der Herr, sie zu belohnen,  
Himmelsfreuden aufbewahrt.

Süßes Herz Mariä, sei meine Rettung!  
(300 Tage Ablass.)




Um ein Vater unser bitten  
**Rupert Blasznig**  
Altbauer am Innergroßlerch, Gemeinde  
Hopfgarten i. Defe.  
heimgehoht im 71. Lebensjahre, am 4. März  
1938, gestärkt durch die hl. Sakramente.  
Schon am 8. März 1938 folgte ihm sein Sohn  
**Matthias Blasznig**  
Jungbauer am Innergroßlerch  
40 Jahre alt in die ewige Ruhe nach, versehen  
mit den hl. Sterbesakramenten, oft betend:  
„Wie Gott will!“

Geduldig in den schweren Leiden,  
Voll Tätigkeit im ganzen Leben,  
Rief Jesus euch ins Land der Freuden,  
Wo Ruh' und Frieden euch umschweben.  
Wer euch gekannt, der muß es sagen,  
In euch hat stets ein edles Herz geschlagen.  
Wir wollen oft euer gedenken,  
Gebet und Opfer viel euch schenken,  
Damit ihr bittet, daß wir gehen,  
Den Weg, der führt zum Wiedersehen.  
**Jesus, Maria, Josef!**

Druck: Mahl, Photo: Dina Mariner, Lienz



Um ein  
Vaterunser  
bittet unsere  
unvergessliche  
Mutter, Frau

**Emerentia Blassnig**  
welche geboren am 17. April 1872, nach  
kurzem Leiden, versehen mit den heiligen  
Sterbesakramenten, am 27. Juni 1944 selig  
im Herrn verschied.

Wir hatten eine Mutter,  
nun tröstet sie Gott, der Herr!  
Es ist doch nichts auf Erden  
wie Mutters Tod so schwer.  
Ihr Blick, ihr Wort, ihr Leben  
galt uns nur ganz allein;  
nun ging sie fort, so ferne,  
das teure Mütterlein.  
Nur eins ist's, was uns tröstet,  
seit sie gestorben ist,  
daß sie gewiß uns Kinder  
an keinem Tag vergißt.  
Daß durch ein Sternenfenster  
sie auf uns niederschaut  
und uns aus ihrer Liebe  
ein Himmelstieglein baut.



Gedenket im frommen Gebete  
der Seele des  
Jünglings  
**Thomas Blasznig**  
in Larch geboren am 7. Oktober 1869, nach langer  
mit Geduld ertragener Krankheit und öfterem  
Empfang der hl. Sterbesakramente am 14. September  
1888 gottselig im Herrn verschieden.

Er ruhe im Frieden!  
Früh ward ich von Euch genommen,  
O Geliebte! trauert nicht so sehr,  
In ewige Freud' bin ich gekommen,  
Dort gibt es keine Thränen mehr.  
Geliebte Ältern, stillt die Thränen,  
Die Ihr bei meinem Grabe weint,  
Bald werden wir einander sehen  
In des Himmels Seligkeit.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!  
(100 Tage Ablass.)  
Süßes Herz Mariä, sei meine Rettung!  
(300 Tage Ablass.)



Erinnerung im Gebete  
an  
**Jakob Blassnig**  
Rainerbauer in Hopfgarten  
welcher am 20. 7. 1873 geboren wurde  
und am 20. 6. 1942, nach Empfang  
der hl. Sterbesakramente selig im  
Herrn verschieden ist.

R. I. P.  
Ihr heißt es Tod, was mich betroffen,  
Und doch ging ich zum Leben ein.  
Nicht trauern! Beten, innig hoffen,  
Wir werden einst beisammen sein.  
Jesus, guter Heiland, schenke ihnen die  
ewige Ruhe!  
(300 Tage Ablass f. Verst.)

0401

Josefa Blasznig (Blos)

\*18.03.1842 †30.08.1926

Rupert Blasznig

\*23.12.1867 †04.03.1938

Emerentia Blasznig (Bichler)

\*11.04.1872 †04.03.1938

Thomas Blasznig

\*07.10.1869 †14.09.1888

Jakob Blassnig (Rainer)

\*20.07.1873 †20.06.1942



Theresia Blasznig †

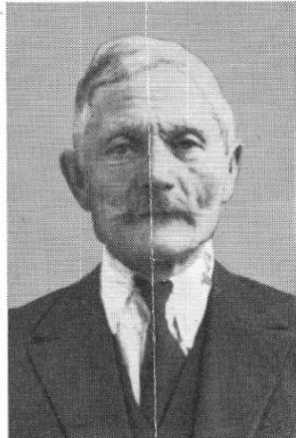


Christliche Erinnerung im Gebete  
für die Seele unserer lieben Mutter,  
der wohlgeachteten Frau  
**Theresia Blasznig**  
Altbauerin am Innerzatham  
welche nach kurzem Leiden, versehen mit  
den heil. Sterbesakramenten, am 14. Mai  
1941 in ihrem 76. Lebensjahre selig im Herrn  
verschied.

Sie ruhe im Frieden!  
Kinder, fürchtet Gott den Herrn  
Und zur Kirche gehet gern,  
Dann auf allen euren Wegen  
Folget euch mein Muttergehen.  
Lebet wohl, mein Auge bricht  
Und vergeßt die Mutter nicht.  
Auch nicht die Lehren, die sie gab,  
Betet gerne an ihrem Grab.  
Vater und Mutter müßt ihr ehren,  
Soll euch Gott stets Glück gewähren.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!  
(100 Tage Ablass.)  
Süßes Herz Mariä, sei meine Rettung!  
(300 Tage Ablass.)  
Süßes Herz Jesu, sei meine Liebe!  
(300 Tage Ablass.)

Bilder und Druck: Mahl, Lienz.



Karl Blassnig †



Gedenket im Gebete  
an die Seele des Herrn  
**Karl Blassnig**  
zu Rainer in Hopfgarten  
der am 17. Mai 1962 im 80. Lebensjahre  
nach Empfang der hl. Sterbesakramente  
vom lieben Gott ins Jenseits abgerufen  
wurde.

Er ruhe im Frieden!  
Still und ruhig war dein Leben,  
So daß die Welt dich kaum vermißt.  
Und dennoch wird es Herzen geben,  
Für die du unvergesslich bist.  
Habe Dank, daß Gott dir lohne  
Was du Gutes uns getan,  
Mit der ewigen Lebenskrone  
Die kein Tod dir nehmen kann.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!  
(100 Tage Ablass.)  
Süßes Herz Maria, sei meine Rettung!  
(300 Tage Ablass.)  
Jesus, Maria, Josef  
(300 Tage Ablass.)

Druck: Mahl, Lienz




Christliche Erinnerung im Gebete  
an den wohlgeachteten  
**Johann Blasznig**  
zu Innergroßlerch in Deferegg,.  
welcher geboren am 28. Oktober 1876, im Weltkrieg  
gegen Rußland am 14. September 1914 in Gefan-  
genenschaft geriet, nach Sibirien transportiert wurde  
und am 30. Mai 1917 in einem Spital in Mos-  
kau sein Leben für sein Vaterland hingegen hat.

Er ruhe im Frieden!  
Vom Himmel schau ich niedermwärts,  
Gott grüße dich, mein Vaterland,  
Gott grüße dich, liebes Mütterlein,  
Ich zog als Held zum Himmel ein!  
Ich dachte, als den Tod ich fand:  
Für Gott, Kaiser und Vaterland!  
Ihr lieben Brüder, Schwestern all,  
D. lebet wohl im Trübsal.  
Mein Heimatsdörflein, nun so fern,  
Ich stell es unterm Schutz des Herrn!  
Mein Himmelslied klingt freudenvoll:  
„Gott segne dein Land Tirol.“

Mein Jesus, Barmherzigkeit!  
(100 Tage Ablass.)  
Süßes Herz Mariä, sei meine Rettung!  
(300 Tage Ablass.)

Bilder und Druck von J. G. Mahl in Lienz.

Theresia Blasznig, verehel. Blasisker (Innerzatham)

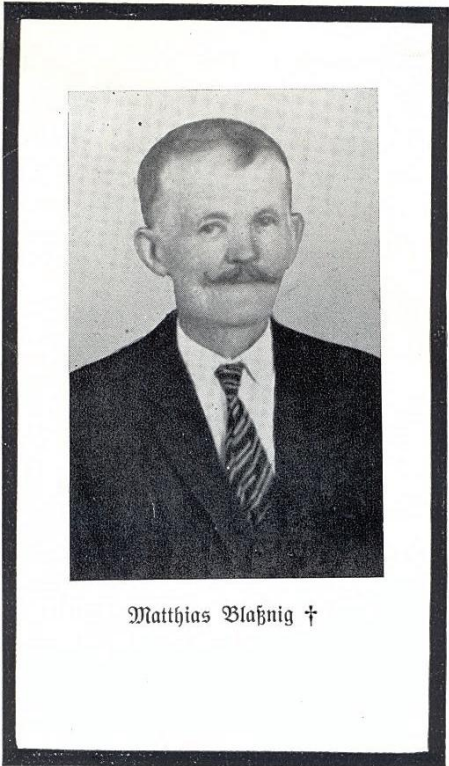
\*14.03.1866 †14.05.1941

Karl Blassnig (Rainer)

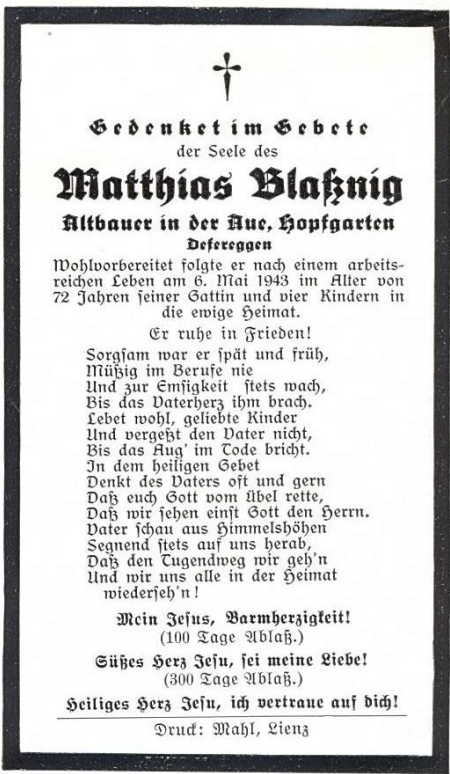
\*01.05.1875 †17.05.1962

Johann Blasznig

\*28.10.1876 †30.05.1917



Matthias Blasznig †

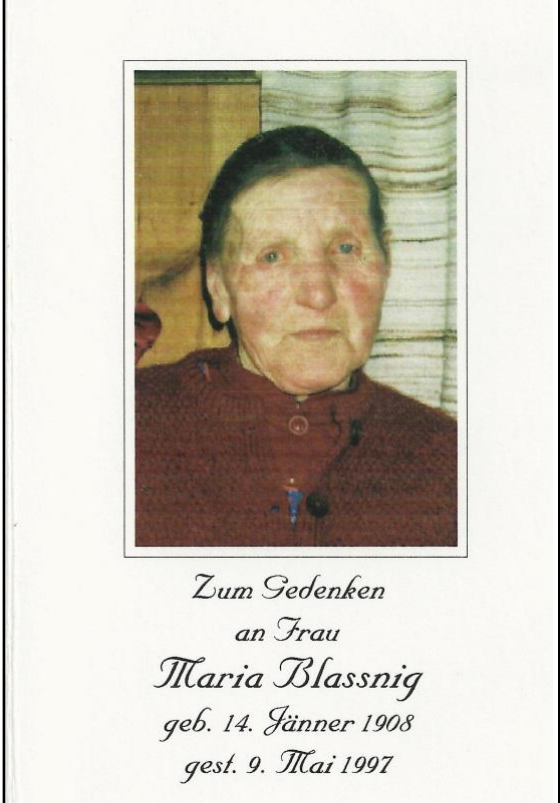


Matthias Blasznig (Unterauen)  
\* 12.10.1871 †06.05.1943

Josef Blasznig (Bichler)  
\*12.10.1878 †15.01.1956



Matthias Blasznig  
\*04.01.1898 †08.03. 1938



Maria Kleinlercher (Mortner)  
14.01.1908 †09.05.1997



Thekla Blasisker (Kufstein)  
\*08.05.1925 †03.10.2003

+

**Gedenket im Gebete**  
an meinen lieben Gatten, unseren  
guten Vater, Schwiegervater und  
Großvater, Herrn

**Thomas Blassnig**  
**Altbauer zu Drindern**

welcher geboren am 16. Jänner 1905  
nach kurzem Leiden, versehen mit  
den heiligen Sterbesakramenten, am  
13. November 1985 in seinem 81.  
Lebensjahr selig im Herrn verschied.

**Er ruhe in Frieden!**

Du bist, o Vater, noch zu früh,  
Ins bessere Land geschieden!  
Vergessen wollen wir es nie,  
Was du uns warst hienieden!  
Mag der Tod die Lieben trennen,  
Die im Leben treu vereint,  
Mag auch schwer die Wunde  
brennen: Gott, der Herr,  
hat's gut gemeint!

**Mein Jesus Barmherzigkeit!**



Ohne Sterben kein Auferstehn,  
ohne Trennen kein Wiedersehn.

Druck: Mahl, Lienz

+

**Christliche Erinnerung im Gebete**  
an unsere gute Mutter und Großmutter,  
Schwester und Tante, Frau

**Katharina Blaßnig**  
**vlg. Dirndern**

welche, geboren am 18. Jänner 1906, nach  
längerer Krankheit, versehen mit den heiligen  
Sterbesakramenten, am 25. März  
1987, in ihrem 82. Lebensjahr selig im  
Herrn verschied.

**Sie ruhe in Gottes Frieden!**

Ein Leben der Arbeit, ein Leben der Pflicht  
Ging stillen Schrittes zu Ende.  
Verstummt ist das mahnende Mutterwort,  
Erkaltet die rastlosen Hände.  
Doch über dem Grab  
blüht die Hoffnung auf,  
Daß einst sich das Leben erneuere  
Und Eltern und Kinder sich wiederseh'n  
Im Lande der ewigen Treue.

**Mein Jesus Barmherzigkeit!**



Gottes Wille ist gescheh'n,  
Unser Trost ist Wiederseh'n.

+

Wir wollen nicht trauern,  
daß wir dich verloren haben,  
sondern danken,  
daß wir dich haben durften.

**Gedenket im Gebete**  
unserer lieben Mutter, Frau

**Cordula Ploner**  
**geb. Blaßnig**

geb. am 24. November 1912  
gest. am 14. November 1994

**Herr, gib ihr  
die ewige Freude!**

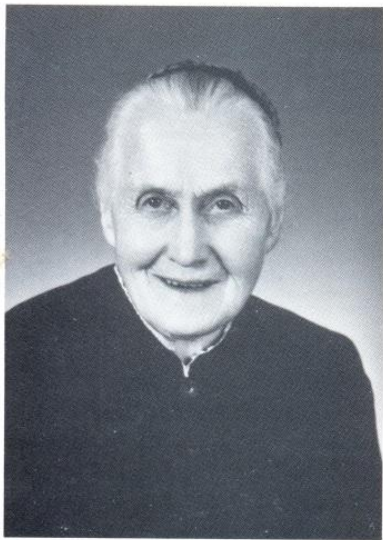


Amen, ja Amen.

**Thomas Blassnig**  
\*16.01.1905 †13.11.1985

**Katharina Hopfgartner (Pföß)**  
\*18.01.1906 †25.03.1987

**Cordula Blaßnig, verehel. Ploner (Rainer)**  
\*24.11.1912 †14.11.1994



Selig die im Herrn sterben;  
sie ruhen aus von ihren Mühen,  
und ihre Werke folgen ihnen nach.  
(Offb. 14, 13)

**Christliche Erinnerung**  
unserer lieben Schwester und Tante,  
Frau

**Notburga Blaßnig**

welche geboren am 4. Jänner 1900  
nach langem, schweren, mit großer  
Geduld ertragenem Leiden, versehen  
mit den hl. Sterbesakramenten, am  
14. August 1980 selig im Herrn ver-  
schied.

**Sie ruhe in Frieden!**

Sanft ertrugst du deine Leiden  
Bis der Herr dich zu sich nahm,  
Ruhig bis mit Himmelsfreuden  
Die Erlösungsstunde kam.  
Und die Stunde ist gekommen  
Wo der Schmerz von dir genommen  
Und dein frommer Glaube fand  
Das ersehnte Vaterland.

**Mein Jesus Barmherzigkeit!**

Im Gebet verbunden  
mit unseren lieben Eltern

Herr in Deine Hände  
sei Anfang und Ende,  
sei alles gelegt.



**Johann Hopfgartner**  
**Altbauer zu Pföß**

geb. am 14. Oktober 1903  
gest. am 27. September 1975



**Maria Hopfgartner**  
**geb. Blaßnig**  
**Altbäuerin zu Pföß**

geb. am 22. April 1901  
gest. am 11. Oktober 1990

Der Herr hat sie uns gegeben zu unserer großen Freude;  
Der Herr hat sie uns genommen zu unserem großen Leide;  
Beides tat er in Weisheit und Liebe.

+

**Gedenket im Gebete**  
unserer lieben Mutter, Frau

**Theresia Kröll**  
**geb. Blassnig**  
**vlg. Unterniggler**

geboren am 14. August 1902  
gestorben am 5. März 1985

**Sie ruhe in Gottes Frieden**

Hat der Tod uns auch geschieden,  
Unsere Liebe schied er nicht.  
Teure Mutter, ruh' in Frieden,  
Unsere Liebe stirbt ja nicht.  
Wir hoffen auf ein Wiederseh'n  
Vereint mit dir in Himmelshöh'n.

**Mein Jesus Barmherzigkeit!**



Herr, dir in die Hände  
sei Anfang und Ende,  
sei alles gelegt.  
(Mörke)

Druck: Mahl, Lienz - Foto: Lottersberger, Matrei

**Notburga Blaßnig**  
\*04.01.1900 †14.08.1980

**Johann Hopfgartner (Pföß)** **Maria Blaßnig**  
\*14.10.1903 †27.09.1975 \*22.04.1901 †11.10.1990

**Theresia Blaßnig, verehel. Kröll (Unterniggler)**  
\*14.08.1902 †05.03.1985



✠  
Gedenket im Gebete  
an Frau

**Anna Veider**  
vlg. Brugger

welche, geboren am 12. Oktober 1903,  
nach langem, schwerem, mit großer Ge-  
duld ertragenem Leiden, versehen mit  
den heiligen Sterbesakramenten, am 13.  
Juni 1987, in ihrem 84. Lebensjahr selig  
im Herrn verschied.

**Sie ruhe in Gottes Frieden!**

Still und einfach war ihr Leben,  
Treu und tätig ihre Hand,  
Ruhig ihr Hinüberschweben  
In das bess're Vaterland.  
Schmerzhaft hat sie ausgelitten  
Und ging der Heimat Gottes zu.  
Sie hat den besser'n Kampf bestritten  
Und schlummert nun in sanfter Ruh'.

**Mein Jesus Barmherzigkeit!**

Es müßte das Herz in Trauer vergehn,  
wäre das Wort nicht »Wiedersehn«.



✠  
Gedenket im Gebet  
an unsere Tante und Patin, Frau

**Katharina Blassnig**

geb. am 15. Juni 1907  
gest. am 8. Juni 1996

Vorüber sind die Leidensstunden,  
vollendet ist der Lebenslauf,  
es nahm der Herr in Huld und Gnad,  
mich zu sich in den Himmel auf.

Sie ruhe in Frieden!

Mein Jesus Barmherzigkeit!



Josefa Feldner, geb. Blassnig †

Zu schmerzlich war für uns dein  
Scheiden,  
Zu bitter dein so früher Tod,  
Doch du bist nun befreit vom Leiden,  
Befreit von jeder Erdennot.



Gedenket im Gebete  
unserer lieben Mutter, Frau

**Josefa Feldner**

geb. Blaßnig  
Elsenbäuerin in Hopfgarten

welche geboren am 26. Dezember 1898,  
nach langem, schwerem Leiden, ver-  
sehen mit den hl. Sterbesakramenten,  
am 11. Juli 1961 in ihrem 62. Lebens-  
jahre selig im Herrn verschied.

**Sie ruhe im Frieden Gottes!**

Ein Mutterherz — nur wer es kennt,  
Wer recht vom Grund es kennt,  
Der weiß, was man verliert an ihm,  
Weiß, was kein Schmerz benennt.  
Von allen Herzen auf der Welt  
Ist keines, — keins — so reich,  
Ist keines, keins — so liebevoll,  
Ist keines, keins — so weich...  
Denn ewig treu und ewig fest  
Bleibt dir das Mutterherz,  
Bleibt dir, wenn alles dich verläßt,  
Bleibt dir in Lust und Schmerz.

**Süßes Herz Jesu, sei meine Rettung!**  
(100 Tage Ablaß)

**Süßes Herz Maria, sei meine Rettung!**  
(300 Tage Ablaß)

Druck: Mahl, Lienz

Anna Blaßnig, verwitw. Lottersberger(Brugger), verehel. Veider (Maschler)

\*12.10.1903 †13.06.1987

Katharina Blassnig

\*15.06.1907 †08.06.1996

Josefa Blaßnig, verehel. Feldner (Elsen)

\*26.12.1898 †11.07.1961



Christliche Erinnerung im Gebete  
für die Seele unseres unvergeßlichen Sohnes  
und Bruders, des Herrn

**Rupert Blaßnig**

von Inner-Lerch in Hopfgarten

Nach schwerem Kriegserleben in Jugoslawien  
ist er mit 32 Jahren am 1. Juni 1943 gefallen.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe,  
das ewige Licht leuchte ihm,  
laß ihn ruhen in Frieden!

Mit dir in den Krieg vor Jahren schon  
zog unser Beten und Sorgen;  
und über dich hob sich die Mutterhand  
segnend an jedem Morgen.  
Und all deine Mühsal und all dein Leid  
war unsre schmerzende Wunde;  
so gingst du wohl einsam, doch nicht allein  
durch die einsamste, letzte Stunde.  
Nun bist du erlöst und heimgekehrt,  
indes wir noch tragen und ringen  
und wirft in derselben Liebe und Treu  
fürbittend uns Hilfe bringen.

Druck: Mahl, Lienz



Christliche Erinnerung im Gebete  
an Frau

**Emerenzia Blaßnig**

vlg. Schmieder

geb. am 18. Feber 1915  
gest. am 28. Dezember 1993

Ruh nun aus von deinem Leiden,  
du liebes, treues Mutterherz,  
bitter war uns zwar dein Scheiden,  
doch du gingst ja himmelwärts.  
Segnest täglich noch die Deinen,  
wie du auf Erden hast getan,  
bis wir fröhlich uns vereinen,  
dort, wo uns nichts mehr trennen kann.

**Mein Jesus Barmherzigkeit!**



Sie ruhe in Gottes Frieden!



Gottes Wille ist geschehn,  
Unser Trost ist Wiedersehn!



Gedenket im Gebete  
meines Gattens, unseres guten Vaters,  
Herrn

**Simon Blaßnig**

geboren am 26. März 1910  
gestorben am 30. September 1986

**Er ruhe in Gottes Frieden!**

Müh und Arbeit war dein Leben  
Treu und fleißig deine Hand  
Möge Gott dir Ruhe geben  
Rasten hast du nie gekannt.

**Mein Jesus Barmherzigkeit!**

Rupert Blaßnig

\*04.05.1911 †01.06.1943

Emerenzia Blaßnig, verehel. Blaßnig (Schmieder)

\*18.02.1915 †28.12.1993

Simon Blaßnig (Neuplon)

\*26.03.1910 †30.09.1986